

Nun, Deutschland, halte aus!

Die Weltenuhr holt langsam
Zest aus zum letzten Schlag,
Es kommt ein neuer, großer,
Ein wahrer Weltentag.

Nun, Deutschland, halte aus!

Rund auf der ganzen Erde
Hält man den Atem still,
Erwartend, was da Neues,
Gewalt'ges werden will.

Nun, Deutschland, halte aus!

Zest will die Gottheit zeigen,
Wem sie die Palme gibt!
Den Treuen und den Starken
Sie stets am meisten liebt.

Nun, Deutschland, halte aus!

Ob der Gemeinheit Brodem
Dir oft den Atem raubt,
Und dunkle Nachtgedanken
Umflattern auch dein Haupt:

Nun, Deutschland, halte aus!

Das sind Versuchungsstunden
In jedes Helden Lauf, —
Hindurch! Hindurch! Es trägt dich
Ein fester Sinn hinauf!

Nun, Deutschland, halte aus!

Es naht die große Stunde,
Es naht der große Tag,
Wo Deutschland vor die Völker
Als Sieger treten mag.

Nun, Deutschland, halte aus!

Wo unser Schwert sich senket
Und durch die blut'ge Nacht
Der neue Morgen strahlet,
Den es der Welt gebracht!

Nun, Deutschland, halte aus!

A. v. Mangoldt.